**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 44 (1926)

**Heft:** 29

Heft

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

# ille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commer

ausgenommen Sonn- und Feiertage

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente . Wirtschaftsberichte

Suppléments Communications et documents . Rapports économiques Supplementi

Redaktion und Administration:
Handelsahteilung des Eldgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnementer Schweizi Mähr licht 7: 42,0, habijähr licht 7: 12,30, vierleijährlich
Fr. 8: 30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Pest abonnlert
werden — Preis Engelner Nummern 15 Cis. – Annoneen-Regier Publicitas A. G.
— Insertlonspriels: 50 Cis. die seehsgesnaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestier fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux effices pastaux — Prix du numéro 15 ets. — Régie des annones; Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 ets. Ia ligne de colonne (l'étranger 65 ets.)

#### Inhalt - Sommaire - Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Banque Foncière du Jura in Basel. / Hoirs L. A. Forney, Lausanne.

### Mitteilungen - Communications

Internationaler Postgiroverkehr. - Service international des virements postaux

Mitteilungen und Dokumente No 10 - Communications et documents No 10 Comunicazioni e documenti Nº 10

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

## Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

älit Beschluss vom 19. Januar 1926 hat die II. Kammer des Obergerichtes nach erfolglosem Aufrufe nachbenannte Pfandtitel kraftlos erklärt:

- Kaufschuldbrief für Fr. 113. auf Kaspar Meier, Felixen, in Niederhasli, zu Gunsten der Geschwister Heinrich, Rudolf und Alfred Angst, von Niederhasli, d. d. 12. Oktober 1883.
- 2. Kaufschuldbrief für Fr. 840. (ursprünglich Fr. 2700. —) auf Ferdinand Maag, Schuster, von Neerach, zu Guusten des Heinrich Enderli, Schreiner, in Zürich, d. d. 26. Januar 1884.

  3. Kaufschuldbrief für Fr. 130. (ursprünglich Fr. 150. —) auf Ulrich Baltiser, in Weiach, zu Guusten der Anna Ruedlinger geb. Neukomm, von Weiach, d. d. 24. April 1871.
- 4. Kaufschuldbrief für Fl. 90. (ursprünglich Fl. 150. —) auf Barbara Kessler, Ehefrau des Heinrich Baumgartner, in Weiach, zu Gunsten des Ülrich Baumgartner, in Weiach, d. d. 18. Juni 1825.

  5. Schuldbrief für Fl. 25. Z. V. auf Jakob Meierhofer, Ziegler, in Weiach, zu Gunsten des Jakob Meierhofer ns. des Gemeindegutes Weiach, d. d. 1. Februar 1841.
- 6. Schuldbrief für Fr. 280. (ursprünglich Fr. 500. —) auf Hs. Jakob Meier, in Schöfflisdorf, zu Guusten Präs. J. Meier, als Vormund der Geschwister Schärer, d. d. 9. November 1870.

  7. Schuldbrief für Fr. 1992. 25 (ursprünglich Fr. 2192. 35) auf Josef Dietz, Schirmmacher, in Zürich 2, zu Gunsten der Witwe Elise Schumacher geschied. Meier, in Affoltern b. Z., d. d. 26. Juli 1899.

- 8. Schuldbrief für Fr. 6000. auf Jakob Schlatter, von Oberglatt, zu Gunsten der Jgfr. Maria Tappolet, in Schaffhausen, d. d. 30. Oktober 1860.

  9. Kaufschuldbrief für Fr. 1364. auf Rudolf Egli, in Oberglatt, zu Gunsten der Erben des Rudolf Derrer, Amtsrichters, in Oberglatt, d. d. 7. Januar 1875. (W 62)

Dielsdorf, den 3. Februar 1926.

Bezirksgerichtskanzlei.

La Pretura di Locarno diffida lo sconosciuto possessore delle sei azioni Unione Banche Svizzere, da nominali fr. 500 cadauna, ni 80462 al 80467, col relativo foglio cedolo nº 14 e seg. a volerle produrre a questa Pretura eutro il febbraio 1929, sotto comminatoria dell'ammortizzazione. (W 63°)

Locarno, 30 gennaio 1926. Per la Pretura: De Degiorgi, assessore.

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 11. Januar. Unter der Firma Baugenossenschaft Alpina hat sich, mit Sitz in Zürich, am 22. Dezember 1925 eine Genossenschaft algebildet zwecks: a) Erwerb von Bauplätzen, Wohnhäusern, Erstellung und Ausbau von Wohn- und Geschäftshäusern, sowie Verwaltung und Wiederverwertung von Liegenschaften; b) Erwerb, Verwaltung, Verwertung, Pacht und Betrieb anderer Liegeuschaften im Inlande; c) An- und Verkauf von Schuldtieln, Erwerb weiterer Immobilien und Tätigung aller sonstigen Immobilien- und Hypothekargeschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500, welche nach Beschluss des Vorstandes einzuzahlen sind. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme mindestens eines Anteilscheins. Die Zahl der Genossenschaftsanteile, welche ein Genossenschafter besitzen darf, ist nicht begrenzt. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung seiner Genossenschaftsanteile zu unter Anzeige au den Vorstand. Mit der Uebertragung gehen alle Rechte aus den Genossenschaftsanteilen auf den Erwerber über. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies nicht in Verbindung mit der Uebertragung des Genossenschafts-Anteilscheins, so erlischt sein Austeilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle treten die Erben, bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldungen des Vorstandes und allfälliger Angestellten, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordeutlichen, beweit diese nicht aus dem Genosenich aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Ueber-

schuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon werden vorerst 10 % dem Reservefonds zugewiesen, solange derselbe nicht Fr. 10,000 beträgt. Vom verbleibenden Rest wird eine ordentliche Dividende bis zu 5 % auf das Genossenschaftskapital ausgerichtet. Ueber die Verwendung eines allfällig weitern Ueberschusses beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; der Präsident und der Vizepräsident führen Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand kann weitere Personen mit der Firmazeichnung betrauer; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht aus: Alfred Iselin, Architekt, von Bänikon (Thurgau), in Zürich 4, Präsident; Rudolf Glauser, Modellschreiner, von Zauggenried (Bern), in Altstetten, Vizepräsident, und Paul Nägeli, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 4, Aktuar. Geschäftslokal: Badenerstrasse 271, Zürich 3. ss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossen-

#### Bern - Berne - Berna Bureau Biel

Bern — Berne — Berna Bureau Biet — 1926. 2. Februar. Dio Firma Charles Ganguillet, Elektrische Unternehmungen, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1924, Seite 1545), wird infolge Verkaufs des Gesebäffts gestrichen.

S. eh al en fabrik at ion. — 2. Februar. Ernst Heuer, von und in Brügg; Heinrich Sury, von Wyler bei Utzenstorf, in Biel; Ernst Walter, von und in Mett, und Lee Hägler. von Lausen (Basel-Land), in Biel, haben unter der Firma Heuer, Sury & Cie., mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegaugen, welche aun 1. Dezember 1925 begoumen hat. Schalenfabrikation. Konkordiaweg 3, Biel-Madretsch. Zur Vertretung der Gesellschafte zind einzig die Gesellschafter Ernst Heuer und Heinrich Sury befügt, welche Kollektiv unterschrift führen.

Ühren fabrik ation. — 2. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter det Firma Kramer, Guerber & Cie., Uhreufabrikation, mit Sitz in Biel (8. H. A. B. Nr. 508 vom 29. Dezember 1905, Seite 2029), bat sich aufgelöst. Dio Firma ist nach durelgeführter Lejudation erloschen.

Ühren int Sitz in Biel (8. H. A. B. Nr. 200 vom 11. Dezember 1914, Seite 1861), wird infolge Verkaufs des Geschäfts gestrichen.

2. Februar. Die Firma G. Dessauges, Betrieb des Café de Industrie, mit Sitz in Biel, eine Aktie nig es ellse haft. Zweck der Gesellschaft ist die Ausübung von Revisions- und Treuhandfunktionen jeder Art, insbesondere: a) Uebernahme der Revison bei kaufmäunischen, industriellen, offentlichen und privateu Verwaltungen und Betrieben. Prüfung von Bilanzen und Jahresrechnungen, Leberwachung von Geschäftsbetrieben und Buchführungen, Bekleidung des Mandates als Rechnungsversior bei Aktiengesellschaften, Genossenschaften und Gemeinden, Korporationen und Vereinen; b) ständige und periodische Führung von Geschäftsbetrieben und Buchführungen, Bekleidung des Mandates als Rechnungsreiber bei Aktiengesellschaften, Genossenschaften und Gemeinden, Korporationen und Vereinen; b) ständige und periodische Führung von Geschäftsbetrieben und Buchführungen, Bekleidung des Mandates al

Bureau Burgdor!

Wirtschaft. — 3. Februar. Die Firma. Wwe. Schneider, Wirtschaft zur Gerbern, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1915), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.
Wirtschaft. — 3. Februar. Inhaber der Firma Walter Schneider, in Burgdorf, ist Jakob Walter Schneider, von Büren zum Hof, wohnhaft in Burgdorf. Wirtschaft zur Gerbern. Metzgergasse Nr. 19.

## Bureau Meiringen (Bezirk Oberhaste)

Schreinerei. — 2. Februar. Die Firma Adolf Urweider, mechanische Schreinerei, in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 149 vom 11. Juni 1913, Seite 1079), ist infolge Uebergangs des Geschäftes an den Sohn Hans Urweider erloschen.

#### Bureau de Moutier

Entreprise de bâtiments. — 3 février. Lo chef de la raison Victor Voutat, à Tavannes, est Victor Voutat, de Sorviller, à Tavannes. Entreprise en bâtiments.

#### Luzern - Lucerne - Lucerna

Buroau für Haudel und Finanzierungen, Geldvermittlungs- und Lombardgeschäft. — 1926. 30. Januar. Eintragung von Amtes wegen im Sinne von Art. 26, Abs. 4 der bundesrätlichen Verordnung über Haudelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890 gemäss rechtskräftig gewordenem Entscheid des Regierungsrates:

Inhaber der Firma Alfons Feldscharek, in Luzern, ist Alfons Feldscharek, von Zürich, in Luzern. Burean für Handel und Finanzierungen, Geldvermittlungs- und Lombardgeschäft. Pilatusstrasse Nr. 18.

#### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1926. 2. Februar. Die Firma Theophil Gerster, Geschäftsbureau, in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 11 vom 8. Januar 1918, Seite 79), ist infolge Verziehts des Inhabers erloschen.

2. Februar. Kamin-Werk Allschwil (Fabrique de cheminées Allschwil), Aktiengesellschaft, in Allschwil, Fabrikation und Handel von Kaminen und Kaminelementen aller Art (S. H. A. B. Nr. 37 vom 16. Februar 1925, Seite 260 und Verweisungen). Die Firma erteilt Prokura an Theophil Stückelberger, von und in Basel. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem übrigen Unterschriftsberechtigten.

2. Februar. Aktienziegelei Allschwil, Aktiengesellschaft, in Allschwil, Fabrikation von Tonwaren aller Art (S. H. A. B. Nr. 37 vom 16. Februar 1925, Seite 260 und Verweisungen). Die Firma erteilt Prokura an Theophil Stückelberger. von und in Basel. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

#### Aargau - Argovie - Argovia

Aargau — Argovie — Argovia

1926. 3. Februar. Unter der Firma Sandwerk Spreitenbach hat sich, mit dem Sitze in Baden, eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt in Spreitenbach eine Sandgrube zu erwerben, dieselbe auszubeuten und die Produkte in erster Linie an die Genossenschafter und in zweiter Linie auch an Drittpersonen zu verkaufen. Die Statuten sind am 28. Dezember 1925 festgestellt worden, Mitglied der Genossenschaft kann jede physiche oder juristische Person sein, welche Eigentümerin mindestens eines Anteilscheines ist. Die Mitgliedschaft crlischt durch freiwilligen Austritt oder durch Aussehluss. Der freiwillige Austritt ist nur möglich auf Ende eines Rechungsjahres und mit voransgegangener einjähriger Kündigung, Austretende oder ausgeschlossene Genossenschafter haben Anrecht auf Vergütung der Anteilscheine. Der Geschäftsgang bestimmt die Höhe des Rückkaufswertes, dieser beträgt im Maximum jedoch den Nominalwert. Wenn ein Genossenschafter durch Tod abgeht, so hat die Genossenschaft das Recht, die Anteilscheine dieses Genossenschafters zum Nominalwerte zurückzusaufen. Das Gesellschaftskapital wird gebildet aus den von den Genossenschaftern gezeichneten und einbezahlten Anteilscheinen. Jeder Anteilschein beträgt nominell Fr. 3600; er lautet auf den Namen des betreffenden Genossenschafters. Direkte Beiträge werden von den Mitgliedern nicht erhoben. Aus einem allfälligen Gewinn wird in erster Linie ein Reservefonds angelegt; dessen Höhe durch die Generalversammlung bestimmt wird. Ein evtl, nach Aus einem allfälligen Gewinn wird in erster Linie ein Reservefonds angelegt, dessen Höhe durch die Generalversammlung bestimmt wird. Ein evtl. nacht Anlage des Reservefonds verbleibender Gewinn wird auf die Genossensehalter, gleichmässig verteilt in dem Sinne, dass jeder Genossenschafter pro Anteilschein die gleiche Quote erhält. Die Bilanz wird im Sanne von Art. 656 O. R. erstellt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Gesellschaftskapital, sowie ihr Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der Vorstand. Der aus 2 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und erteilt das Unterschriftsrecht. Mitglieder des Vorstandes sind: Hermann Mäder, Baumeister, von und in Baden, und Johann Oeschger, Fuhrhalter, von Gansingen, in Wettingen. Die Geschäftslokal befindet sich in Baden, Mäderstrasse.

Sehuhfabrikation und Schuhhandlung. — 3. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. & M. Schibli, in Fisilsbach. (S. H. A. B. 1917, Seite 1228), hat sich aufgelöst, die Firma ist erlosehen. Inhaber der Firma Martin Schibl, in Fisilsbach, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Josef Martin Schibli, von und in Fisilsbach. Schuhfabrikation und Schuhhandlung. Hauptstrasse.

### Waadt - Vand - Vand Bureau de Cully

Epicerie, mercorie.— 1926. 30 janvier, La maison Alois Duboux, magasin d'épicerie, mercerie, etc., à Grandvaux (F. o. s. du c. 5 octobre 1916, nº 234, page 1514), est radiée pour cause de remise de

### Bureau de Lausanne

Travaux d'asphaltage et construction de routes. — 3 février. La société en nom collectif Rosso et Schneebeli, à Vevey (inscrite dans le registre du commerce du district de Vevey le 11 novembre 1915 et publiée dans la F. o. s. du c. du 15 novembre 1915 a établi le 1er janvier 1915, sous la même raison sociale, une succursale à Lausaune. Outre les associés Albert Schneebeli, d'Affoltern am Albis (Zurich), et Dominique Rosso, de Vevey, les doux à Vevey, est autorisé à représenter la succursale et à signer en son nom le fondé de procuration: Oreste Rosso, de Cheseaux, à Lausaune, Travaux d'asphaltage et constructions de routes «Tarmacadam». Bureau: Rue du Petit Chène 10. Chantier: Entrepôis L.O., Gare du Flor. Gare du Flon:

Gare du Flon:

Confection pour dames. — 3 février. Suivant procès-verbal notarié Gustave-Adolphe Bohny, notaire, à Bâle, et sous la dénomination Aux Galeries du Théâtre S. A., il s'est constitué le 13 janvier 1926, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La société, constituée pour une durée illimitée, a pour but la fondation et l'exploitation d'un magasiu de confection pour dames comprenant l'achat et la vente de confection pour dames, en gros et en détail, ainsi que la participation à des entreprises similaires. Le capital social est de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en cent actions de mille frances chacune, nominatives et entièrement libérées. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce, La société est administrée par un conseil composé d'un à trois membres. Les membres du conseil d'administration engagent légalement la société par leur signature individuelle. A été désigné seul administrateur: Adolf Süssmann, de Bâle, commerçant, à Bâle. Bureaux de la société: à Lausanne. Avenue du Théâtre 8.

### Bureau de Vevey

Ganterie, bonneterie, chemiserie, artieles trieotés pour sports. — 3 février. La société en nom collectif Blanche et Paul Bock, à Montroux, Le Châtelard, ganterie, bonneterie, chemiserie, artieles tricotés pour sports (F. o. s. du c. du 14 juillet 1924, n° 162, page 1198), est dissoute et radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Paul Bock» à Montroux. Bock», à Montreux.

Le chef do la raison Paul Bock, à Montreux, Le Châtelard, est Paul-Jean, fils de feu Detmar Bock, du Châtelard-Montreux, y domicilié. Ganteric, honneteric, chemiseric, articles tricotés pour sports. Grand'Rue n° 62. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Blanche et Paul Bock», radiée.

Travaux en mosarque, earrelage, revêtements. — 3 février. La société en nom collectif **Pedroli & Fils,** à la Tour-de-Peilz, entreprise et exécution de tous travaux de mosarque, carrelage et revêtements (F. o. s. du c. du 18 avril 1912, nº 99, page 688), est dissoute, ensuite du décès de l'associée Rachel Pédroli-Croci. Cette raison est en conséquence

radiée, la liquidation étant terminée.

Meubles d'occasion. — 3 février. Le chef de la raison Nicolas Albini, à Montreux, Le Châtelard, est Joseph-Nicolas, fils de feu Joseph Albini, de nationalité italienne, domicillé à Montreux. Achat et vente de meubles d'occasion. Avenue des Alpes n° 1.

## Gent — Genève — Ginevra

From age, beurre, œufs, laiterie. — Rectification. La publication parue dans la F.o.s. du c. du 1er février 1926, nº 25, page 186, au nom de la maison «Camille Lacôte», à Plain palais, est rectifiée en ec sens qu'il faut lire: Le chef de la maison Camille Lacôte (au lieu de Camille Lacôte)

nom de la maison «Camille Lacôtes, à Plain palais, est rectifiée en ce sens qu'il faut lire: Le chef de la maison Camille Lacôte (an lieu de Camille Lacôte).

E cole avec internat. — 1926, 1er février, Aux tormes d'acte requ par Me Julien Baumgartner, notaire, à Genève, substituant Me Ernest-Léon Martin, aussi notaire, à Genève, cmpêché, le 25 janvier 1926, il a été constitué sous la dénomination d'Institut Widemann, Genève, société anonyme, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation d'une école de science commerciale et de langues, avec internat. La société peut acquérir, échanger, hypothéquer et vendre des immeubles et d'une façon générale, faire toutes affaires que son administration jugera être en rapport avec le but do la société ou dans l'intérêt de celle-ci. Le Dr René Widemann, deneurant à Bâle, fait apport à la société: 1. de son expérience et du droit de continuer l'exploitation de l'école de commerce Widemann, établie à Bâle, dont il est le seul propriétaire et qui est inscrite au registre du commerce de Bâle, sons le nom de «Widemann's Handelsschule» y compris le droit d'insérer dans la raison sociele le nom Widemann; 2. Du matériel soclaire et des meubles et objets mobiliers formant le matériel de l'école de commerce Widemann, à Bâle, Kohlenberg 15, dont un inventairo a été dressé à la date des 20 et 25 janvier 1926. Ces objets sont estimés à la somme de vingt mille francs qui est le prix de l'apport et en paiement duquel il est remis à René Widemann 40 actions de la société, entièrement libérées. M. Widemann se réserve le droit de racheter, courte paiement en numéraire de leur prix d'estimation, ceux des dits objets qu'il ne serait pas utilo à la société de conserves chazmann, pour le prix de trois cent vingt en suito à la société de conserve Schazmann, pour le prix de trois cent vingt en multer aute passif de l'école de commerce Widemann de l'acquisition qu'il a faite des consorts Schazmann, pour le prix de trois cent vingt enq mille france, aux termes d'acte reçu par Me Ernest-Léon Mart

trateur-délégué sont remplies par René-Jules-Edouard Widemann ci-dessus nommé. Siège social: Grande Boissière.

Vins. — 2 février. La raison Eugène Croisier, représentation et importation de vins, vente exclusive au commerce de gros, à Plainpalais (F.o.s. du c. du 24 octobre 1922, page 2040), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Fon deric. etc. — 2 février. La société a nonyme L. Rasario et Cle S. A., au Petit-Saconnex (F.o.s. du c. du 22 janvier 1923, page 164), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire en date du 6 octobre 1925; la liquidation sera opérée par l'administrateur Edouard Folliet (inscrit), lequel a été nommé liquidateur et qui est, dès maintenant, autorisé à signér au nom de la société en liquidation. Le droit à la signature de L. Rasario, administrateur-délégué; M. D. Guerne, administrateur, et de H. Wettstein, fondé de pouvoirs, est éteint.

2 février. Dans l'assemblée générale extraordinaire de La Mondiale Express Transports S. A., société a nonyme ayant son siège à Genève ve (F.o.s. du c. du 17 mai 1923, page 984), dont procès-verbal authentique a été dressé par Mª Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 25 janvier 1926, les actionnaires ont décidé sa dissolution. La liquidation étant éomplètement terminée, cette société est radiée.

2 février. Société Immobilière Fontaine Vieux Collège, société à nonyme établie à Genève (F.o.s. du c. du 23 décembre 1922, page 2350). Lucien Thévenoz, régisseur, de Laconnex, à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Jean Spinedi, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: 26, Rue de la Corraterie (bureau de Perret et Thévenoz).

2 février. Société Route de Frontenex 35, société à nonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F.o.s. du c. du 13 décembre 1919, page 2200). Edouard Dumont, fondé de pouvoirs, d'Avnsy, à Cologny, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Charles Dumont, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Banque Foncière du Jura in Basel Obligationär-Versammlung

Digation ar-Versammlung

Die Inhaber der sämtlichen Obligationen, Kassenobligationen und Kassenscheine der Banque Foneière du Jura, nämlich:

1. 3½ und 5 % Anleihen Serie 0,

2. 4 und 5 % Anleihen Serie E,

3. 4½ und 5 % Anleihen Serie E,

4. 4½ und 5 % Anleihen Serie G,

5. 5 % Anleihen Serie G,

6. 5 % Anleihen Serie R,

7. 6 % Kassenscheine,

8. alle Kassenobligationen (Serieu A, B, C, D, F, H, K, M, N, S und W)

7. 6 % Kassenscheine, 8. alle Kussenobligationen (Serieu A, B, C, D, F, H, K, M, N, S und W) werden hiermit in Anwendung der Bestimmungen der Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 ilber die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen mit Novellen vom 20. September und 28. Dezember 1920 zu einer Obligationär-Versammlung auf Dienstag, den 9. März 1926, 10 Uhr vormit-tags, im Stadtkasino (I. Stock) in Basel, eingeladen.

TRAKTANDEN

TR A K T A N D E N:

1. Bericht über die finanzielle Lage der Bank.

2. Beschlussfassung über den Antrag der Verwaltung, in Abänderung des Beschlusses der Obligationärversammlung vom 9. Februar 1923.

Dieser Antrag lautet: Die Inhaber sämtlicher Obligationen, Kassenobligationen und Kassenscheine gewähren den gänzlichen Nachlass der ihnen bis zum 31. Dezember 1926 zustehenden Zinsen und bewilligen die Unwandlung, Wert 31. Dezember 1926, der an diesem Tage nicht zurückgezahlten Teilbeträge ihrer Titel in Vorzugsaktien.

Im Falle der Annahme dieses Antrages zahlen wir, sobald der zustimmunde Beschluss der Versammlung in Kraft erwachsen ist, den Inhabern der noch im Umlauf befindlichen Obligationen, Kassenobligationen und Kassenscheine 25 % des Nennwertes ihrer Titel. Am 31. Dezember 1926 bringen wir ferner sänntliche dann verfügbaren Gelder an sie zur Auszahlung, abgerundet auf je einen durch 25 teilbaren Betrag. Wir werden nur die unentbehrlichsten Betriebsmittel zurückbehalten.

Wir machen darauf autfmerksam, dass nach Artikel 16 bis der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918 in der Fassung des Bundesratsbeschlusses vom 28. Dezember 1920 Anträge nur dann als angenommen gelten, wenn

1. sie die Zustimmung der Vertreter von mindestens ¾ des im Umlauf befindlichen Kapitals aller Gläubigergemeinschaften gefunden haben; 2. sie ferner von ¾ der Gemeinschaften mit mindestens ¾ des im Umlauf befindlichen Kapitals jeder der betreffenden Gemeinschaften angenommen worden sind;

3. in jeder übrigen Gemeinschaft die Vertreter von mindestens der einfachen Mehrheit des im Umlauf befindlichen Kapitals zugestimmt laben.

Aus diesem Grunde richten wir an die sämtlichen Inhaber von Obligatio-

haben.
Aus diesem Grunde richten wir an die sämtlichen Inhaber von Obligationen, Kassensobligationen und Kassenscheinen unseres Institutes die dringende Bitte, sieh vollzählig an der Obligationärversammlung einzufinden oder sich im Fulle der Verhinderung an derselben vertreten zu lassen.
Titelinhaber, die an der Obligationärversammlung teilzunehmen wünselhen, werden ersucht, bei einer der nachstehend genannten Banken oder an dem Schalter der Banque Foneiere du Jura, Aeschenvorstadt 77, in Basel, sich über ihren Titelbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte ausgehändigt wird, auf welcher die Bezeichnung des betreffenden Anleihens und die Nummern der Titel augegeben sind und welche sie zur Abgabe einer Stimme für je 100 Franken Kapital berechtigt.

Für jede Gläubigergemeinseinaft wird eine besondere Zutrittskarte aus-

gestellt.

Zur Bevollmächtigung eines Dritten genügt die Uebergabe der Zutrittskarte und die Unterzeichnung eines Vollmachtsformulars durch den Titelinhaber. Zutrittskarten und Vollmachtsformulare werden ausgestellt au unserem Schalter, Aeschenvorstadt 77, in Basel, sowie von nachgenannten Banken: Schweizerischer Bankverein, Busel, und sämtliche Zweigniederlassungen; Basler Handelsbank, Basel, und sämtliche Zweigniederlassungen; Basler Kantonalbank, Basel; Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und sämtliche Zweigniederlassungen; Schweizerische Bankgesellschaft, Winterthur, und sämtliche Zweigniederlassungen; Schweizerische Volksbank, Bern, und sämtliche Zweigniederlassungen; Schweizerische Volksbank, Bern, und sämtliche Zweigniederlassungen; Dreyfus Söhne & Cie., Basel; Ehinger & Cie., Basel; La Roche & Cie., Basel; A. Sarasin & Cie., Basel; Zahn & Cie., Basel; Wegelin & Cie., St. Gallen.

Bei diesen Stellen kann auch unser heutiges Rundschreiben bezogen werden.

Basel, den 12. Januar 1926.

Der Verwaltungsrat der Banque Foncière du Jura in Basel.

#### Hoirs L. A. Forney, Lausanne

Emprunt de fr. 180,000.

Conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les empruuts par obligations, MM. les porteurs d'obligations (délégations) de l'emprunt hypothécaire de fr. 180,000 du 30 janvier 1911 sont convoqués en assemblée générale pour le mercredi 17 février 1926, à 15 heures, daus les burcaux de la Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit, Rue Centrale 4, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

ORDRE DU JOUR:

1. Prorogation de l'échéance de l'emprunt de cinq ans, soit du 1er février 1927 au 1er février 1932.

2. Fixation du taux de l'intérêt à cinq pour cent.

3. Libération des débiteurs actuels de l'emprunt et remplacement de ceux-ci par l'acquéreur des immeubles hypthéqués.

4. Pouvoirs à donuer au représentant de la communauté des créanciers pour l'exécution des décisions de l'assemblée.

La présente convocation a lieu sur l'initiative commune des débiteurs et

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit, à Lausaune, du 8 au 13 février 1926 inclusivement, sur la production des titres ou de récépissés de banques indiquant les numéros de ces titres.

Lausanne, le 30 janvier 1926.

Les débiteurs:

Le gérant de la grosse: Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit.

Hoirs L. A. Forney.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr - Service International des virements postaux

(Ubbricessingskurse vom 5. Februar an — Cours de réduction à partir du 5 fébrier)
Belgique fr. 23. 70; Dänemark Fr. 123. 30; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 75;
Deutschland (Rentemark) Fr. 123. 60; Italie fr. 20. 90; Luxemburg Fr. 23. 70;
Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. 10; Ungarn (pro Million) Fr. 72. 80;
Grande-Bretagne fr. 25. 25.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

## Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

## A. G. Kursaal Schänzli Bern

## Ordentiiche Generalversammlung Samstag den 13. Februar 1926, nachmittags 3 Uhr auf dem Schänzli in Bern

TRAKTANDEN:

Protokoll der letzten Generalversammlung.
Jahresbericht und Jahresreehnung 1924/25. Bericht der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
Wahl der Rechnungsrevisoren.
Allgemeine Orientierung.
Boricht über die Sendestation.

6. Unvorhergeschenes.

Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevissten liegen vom 5. Februar 1926 an im Bureau des Herrn Rudolf Steck, Sachwalter, Amthausgasse Nr. 14, in Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Als Legitimation zum Eintritt zur Generalversammlung gilt die den Mitgliedern mittelst eingesehriebenen Briefes zugestellte Stimmkarte.

275

Bern, den 5, Februar, 1926.

Der Verwaltungsrat.

## Schweiz. Hypothekenbank in Solothurn

Einladung zur Generalversammlung
Die 1it. Aktionäre der Schweizerischen Hypothekenbank in Soloffurn werden hiermit
zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag den 20. Februar 1926, vormillags
11 Uhr, Ins Hotel Kroue in Solothurn, eingefaden.

11 Uhr, Ins Hotel Krone in Solothurn, eingeladen.

Tr ak tanden:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwallungsrates über das Jahr 1925.

2. Berloht der Kontrolistelle.

3. Beschlussfassung betreffend:

a) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung,

b) Entlastung der Organe der Verwaltung,

c) Verwendung des Relagewinnes vom Jahre 1925.

4. Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.

5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter für 1926 und 1927.

Zur Erlangung des Stimmrechtes haben die Aktionäre ihre Aktien spätestens drei Tage vor der Generalversammlung zu hinterlegen: An uniserer Kasse in Solothurn, oder bei der tit. Benzer Handelshank in Bensel, bei den tit. Benzer Handelsbank in Ben, bei dem Schwelz. Bankvereln in Neuenburg, bei dem Schwelz. Bankvereln in Lausanne, bei den Herren Weck, Aeby & Cie., Banquiers, in Freiburg.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Bericht der Revisoran werden 8 Tage vor der ordentischen Generalversammlung zur Einsicht in unserm Geschäftslokale aufgelegt sein.

Solothurn, den 30. Januar 1926.

Solothurn, den 30. Januar 1926.

Namens des Verwaltungsrates der Schweizerischen Hypothekenbank, Der Präsident: A. Benziger.

## Empruní Vaudois 41/4 % 1913 Amortissement de 1926

Lausanne, fe. 25 janvier 1926.

Département des finances du cauton de Vand.

## Einzig

Internat. Auskunftei Frey & Werner Forehstrasse 106 Zürieh 7

erschalfen Ihuen Hau-dels-Auskünfte oline Abonnement zu Fr. 3.- Schweiz
Fr. 5.- Europa 138
Fr. 8.- andereContinente
Jeder Anfrage ist frankieltes Retourcouvert
u. der entsprech. Betrag
in Marken beizulegen, Erfahrener, erstklassiger

absolut bilauzsicher, mit be-währter Bank- und Revi-sionspraxis, gewandler Korrespondent u. Maschi-nenschreiber, sucht gestützt auf la. Referenzen hleibende aut ta, Referenzen memente Vertranensstellnug, Selbstün-diger oder leitender Posten hevorzugt. Elntritt sof. oder nach Uebereinkunft. Offer-ten unter Chiffre De 611 Z an Publieitns, Zürleh. 262 Die schweizerischen Patente Nr. 97781, 97147, 97122, 97129, 97104, 99371, 99891, 99572, 96526, 96240, 96016, 99181, 93309, 97696, 97707, 97721, 97561, 107117, 106690, 102103, 106296, 102095, 106290, 100343, 106602, 106608, 105631, 101403, 103805, 105121, 101403, 103805, 105121, 101407, 104102, 109002, 108629, 102894, 102607, sind zu verkaufen oder in Lizeuz zu vergeben. Nähere Auskünlte erteitt Aktiebolnget, Linugströms Augturhin, Strandvägen 5 A. Stoekholm, Schweden. 266

#### Inion Banques Suisses

### Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire
pour le jeudi 4 mars 1926, à 15½ heures, à l'Hôtel «Walhalla» à St-Gall.

ORDRE DU JOUR:

- 1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'année 1925, rapport des commissaires-vérificateurs et décharge à Fadministration.
- Décision sur l'affectation du bénéfiee net de l'exercice.
   Nominations.
- 4. Divers.

Les eartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées du 15 février au 2 mars 1926 au soir, moyennant justification de la possession des actions, aux guichets de nos sièges de: Winterthour, St-Gall, Zurich, Aarau, Lichtensteig, de nos succursales de: Lausanne, Genève, La Chaux-de-Fonds, Fleurier, Vevey, Montreux, Locarno, Lugano, Bâle, Berne, Baden, Flawil, Liestal, Rapperswil, Rorschach, Wil, Wohlen, et de nos agences de: Couvet, Frauenfeld, Laufenbourg, Aadorf, Gossau, Ruti, Römerhot-Zurich.

Le rapport sur l'exercice annuel 1925 peut également être obtenu à ces guichets à partir du 15 février prochain.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires qui peuvent en prendre connaissance dans tous nos bureaux dès le 15 février 1926 jusqu'au jour de l'assemblée génèrale.

Winterthour, et St-Gall le 29 janvier 1926

Winterthour et St-Gall, le 29 janvier 1926.

Union de Banques Suisses

Au nom du conseil d'administration, Le président: Dr. R. Ernst.

## Commune de La Chaux-de

## Remboursement d'obligations en 1926

aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons

aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons

Le 30 avril: Emprunt 1917, 5 %, 10 obligations remboursables par fr. 500.—, savoir: № 171, 751, 1500, 1715, 2109, 2382, 3928, 4386, 4579, 4819.

Le 1er août: Emprunt 1908, 4 %, 20 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: № 1, 200, 243, 357, 402, 700, 801, 902, 1143, 1245, 1330, 1638, 1745, 1831, 2082, 2338, 2600, 2682, 2741, 2989.

Le 31 août: Emprunt 1892, 3 ¾ %, 20 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: № 63, 71, 82, 117, 128, 230, 249, 257, 288, 356, 508, 509, 511, 515, 761, 1239, 1249, 1293, 1363, 1395.

Le 15 septembre: Emprunt 1887, 4 %, 73 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: № 2, 3, 4, 210, 370, 387, 400, 405, 408, 410, 439, 448, 454, 498, 514, 596, 722, 727, 745, 755, 818, 845, 932, 939, 962, 1013, 1038, 1067, 1079, 1110, 1111, 1154, 1156, 1178, 1180, 1194, 1199, 1205, 1239, 1240, 1264, 1289, 1301, 1309, 1399, 1412, 1453, 1466, 1475, 1519, 1580, 1581, 1583, 1584, 1650, 1651, 1672, 1692, 1693, 1711, 1731, 1776, 1857, 1995, 2001, 2034, 2065, 2008, 2109, 2126, 2160, 2190.

Le 15 octobre: Emprunt 1915, 5 %, 4 obligations remboursables par fr. 500.—, savoir: № 70, 2341, 2342, 4068.

Le 1er novembre: Emprunt 1901, 4 %, 60 obligations remboursables par fr. 500.—, savoir: № 1, 8, 28, 70, 71, 139, 146, 147, 177, 183, 185, 187, 190, 203, 208, 276, 278, 428, 433, 480, 5 10, 540, 541, 556, 559, 561, 609, 626, 665, 711, 826, 913, 917, 944, 980, 988, 1070, 1076, 1081, 1105, 1137, 1185, 1187, 1188, 1204, 1208, 1218, 1246, 1300, 1312, 1307, 1375, 1477, 1438, 1439, 1440, 1448, 1456, 1460, 1466.

Le 31 décembre: Emprunt 1800, 3 %, 30 obligations remboursables par fr. 1000.—, savoir: № 8, 30, 52, 78, 88, 150, 185, 301, 344, 354, 378, 388, 407, 414, 415, 436, 449, 454, 524, 587, 625, 643, 659, 701, 745, 756, 757, 936, 954, 1034.

Savoir: N°8, 628, 613, 659, 761, 745, 756, 757, 936, 954, 1034.

Let 31 décembre: Emprunt 1897, 3 ½ %, 290 obligations remboursables par fr. 500—, savoir: N°8, 23, 29, 52, 60, 69, 79, 98, 117, 183, 193, 207, 222, 230, 234, 217, 250, 253, 255, 263, 314, 326, 366, 377, 398, 418, 488, 544, 564, 583, 598, 630, 630, 612, 654, 661, 676, 690, 698, 722, 772, 794, 812, 870, 879, 913, 964, 975, 1013, 1056, 1057, 1100, 1113, 1123, 1160, 1166, 1166, 1166, 1167, 1174, 1181, 1195, 1197, 1206, 1237, 1269, 1274, 1278, 1313, 1320, 1340, 1371, 1428, 1435, 1436, 1441, 1479, 1400, 1500, 1523, 1534, 1572, 1594, 1597, 1615, 1619, 1624, 1627, 1628, 1652, 1661, 1674, 1689, 1690, 1736, 1740, 1759, 1763, 1777, 1783, 1786, 1793, 1818, 1831, 1840, 1863, 1953, 1977, 2004, 2018, 2032, 2063, 2064, 2065, 2069, 2081, 2262, 2263, 2281, 2302, 2341, 2346, 2353, 2367, 2380, 2383, 2390, 2419, 2446, 2451, 2455, 2516, 2520, 2537, 2545, 2551, 2553, 2561, 2572, 2582, 2599, 2618, 2680, 2697, 2703, 2722, 2723, 2734, 2744, 2745, 2769, 2770, 2776, 2788, 2801, 2804, 2805, 2807, 2303, 3038, 3087, 3090, 3097, 3104, 3133, 3146, 3148, 3150, 3167, 3161, 3184, 3126, 3360, 3361, 3363, 3083, 3087, 3090, 3097, 3104, 3133, 3146, 3148, 3150, 3167, 3181, 3184, 3260, 3260, 3207, 3302, 3317, 3326, 3331, 3348, 3349, 3359, 3374, 3418, 3422, 3430, 3463, 3475, 3480, 3481, 3502, 3518, 3520, 3521, 3539, 3575, 3589, 3604, 3617, 3623, 3633, 3643, 375, 3480, 3481, 3502, 3780, 3790, 3807, 3825, 3812, 3867, 3862, 3863, 3883, 3884, 3319, 3436, 3367, 3862, 3872, 3780, 3790, 3807, 3825, 3812, 3867, 3868, 3862, 3823, 3838, 3314, 3415, 3480, 3481, 3502, 3780, 3790, 3807, 3825, 3812, 3867, 3868, 3862, 3838, 3884, 3319, 3436, 3969, 3953, 3984, 3404, 4418, 4424, 4488.

Let 31 décembre: Emprunt 1899, 4 %, 13 obligations remboursables par fr. 1000.—,

Le 31 décembre: Emprunt 1899, 4%, 13 obligations remboursables par fr. 1000-savoir: Nos 3, 101, 409, 549, 930, 1179, 1898, 1899, 1940, 2179, 2201, 2235, 2280.

Le 31 décembre: Emprunt 1905, 3  $\frac{3}{4}$ %, 16 obligations remboursables par fr. 1000.—, sir: Nos 50, 357, 543, 753, 893, 1300, 1363, 1560, 1657, 1733, 2108, 2209, 2358, 2465,

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir des la date indiquée pour leur remhourseme

La Chanx-?e-Fonds, le 25 janvier 1926.

Le directeur des finances: Camille Brandt.

## Niederländische Mustermesse in Utrecht Furness' Schiffahrt & Agentur Gesellschaft

Rotterdam - Amsterdam - Antwerpen Brüssel - Charleroi - Gent - etc.

die wiederum als offizielle SPEDITEURE durch die Messeverwaltung bestellt sind, erteilen jede wünschbare Auskunft durch ihre schweizerische Gesellschaft, die

(428 Q)

## Agence Furness A.-G.

Internationale Transporte

Basel Aescheugraben 22

22 Aesehengraben

## Chemisch - Technische Aktiengesellschaft, Glarus

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung, der Aktionäle vom 29. August 1925 ist das Aktienkapital der Gesellsehaft von Fr. 1,000,000 auf Fr. 280,000 herabjesetzt worden. Die Herabsetzung erfolgt durch Annullietung der Aktien Nr. 1/100 im Nennbetrag von Fr. 125,000, sowie durch Herabsetzung der übrigen 700 Aktien von je Fr. 1250 auf je Fr. 400. Die Aktienbesitzer sind gebeten, die Titlel zwecks Abstempelung bis spätesten 25. Februar a. e. der Schweizerischen Treuhandesellschaft Basel, Albananlage 1, einzusenden.

Gleichzeitig ergeht hierdurch die Aufforderung an al-fällige Gläubiger der Gesell-schaft, ihre Ansprüche anzumelden.

Der Verwaltungsrat.



## die Überlegene Additions-und Rechenmaschine

Alleinvertretung für die Schweiz:

## Eug. Fitze, Blümlisalpstrasse 11, Zürich



## Scellés métalliques

9, 12, 15, 18, 21, 25 mm en acier poli, doré, verni, élamé laiton pur, etc.

Crampons de surcié pour caisses d'emballage Agrales pour celis postaux

Petitpierre Fils & Co., Neuchâtel

Das öffentiche Inventar über das Vermögen des am 21. Oktober 1925 verstorbenen **Sinon Simonett**, geb. 1872, Ingenieur, von Andeer und Lohn, Giaubänden, wolnhaft gewesen Brunaustrasse 29 in **Enge-Zürlch** 2, liegt bis 20. Februar 1926, gemäss Art. 584 Z. G. B. hier orls zur Einsicht der Beteiligten auf. ;118. Zürich, den 15. Januar 1926.

Auflegung des öffentlichen inventars

Notariat Enge-Zürich:

Hrch. Diener, Notar.

Die schweizerlschen Pa-tente Nr. 98741, 97390, 102225, 103516, 103852, 102227, 101786, 102648, 102222, 102223, 102221 102227, 101786, 102618, 102222, 102223, 102223, 102224, 102609, 102226, 102609, 105444, 106161 u. 107263 sind zu verkaufen oder in Lizenz zu vergeben. Nähere Auskünfte ertelit Akttebolaget Ljungströms Angturbin, Strandvägen 5 A. Stockholm, Schweden. 244

## Kaufmännisches Personal

findet man raseh durch ein Inserat

> Schweizerischen Handelsamisblatt



## für Großbetriebe die einzige

Ruf-Buchbaitung A.-G. Zürleb, Rämistrasse Nr. 3 fel. Hott. 7326 und 7327

## Handels- und Rechts-Auskünfte

## Renseignements commerciaux el luridiques

Aarau: Stirnemann & Sandmeler, Adv., Not. u. Ink., -W. Frey, Not. u. Ink., -W. Frey, Notaru, Inkasso Aldorf: Dr. F. Schmid. Adv. Ink., -W. Frey, -N. Grands Freiestrasse 91.

Serni G. Börisupt, Ink. Ausk., -Dr. J. Zehnder, Adv. Ink., -Sauwegarde du Gretil A. G. Handels-Auskunftei, Münzaraben 11, Telephon Boll. 16.38.

Biet: Fehlmann, Not., Ink., -Dr. O. Höberli, Advokat: -W. Bossard, Kdv. Ink. -W. Bossard, Kdv. Ink. -Lix-de-Fist P. A. DL. Robert -Information Horiogère. General Gener